

Herren Landesliga Gr. 5

TTSV Mönchweiler : TSV Mimmenhausen
Samstag, 20.04.2024, 18:00 Uhr

TSV Mimmenhausen spielt unentschieden beim TTSV Mönchweiler

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:38 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Mimmenhausen beim Auswärtsspiel in der Herren Landesliga Gr. 5 am Samstagabend vom TTSV Mönchweiler. Rund 264 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Beck / Häge das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Robin Widmer, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Koch / Schifferdecker ihr Match gegen Hermann / Lerner noch mit 3:2. Was eine Wendung des Spiels! Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Ramesh / Suzuki gegen Beck / Häge. Lange dagegenhalten konnten Walter / Köstner beim 2:3 gegen Hermann / Widmer. Das Spiel verloren Walter / Köstner dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Pascal Koch konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Leon Hermann beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht ganz mithalten konnte Fabian Schifferdecker, beim 1:3 gegen Andreas Beck, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ohne Satzgewinn für Daniel Ramesh verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jürgen Häge. Kevin Walter bezwang anschließend Timothy Hermann in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Martin Köstner in seinem Einzel gegen Andreas Lerner etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Takumi Suzuki verlor seine Partie gegen Robin Widmer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Einen Sieg fuhr danach Pascal Koch bei seinem 3:1 gegen Andreas Beck ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fabian Schifferdecker gelang es im Anschluss Leon Hermann zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Daniel Ramesh, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Timothy Hermann wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Kevin Walter und Jürgen Häge, die Kevin Walter letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Häge nun 14 Siege bei 15 Niederlagen aus. Ohne Satzgewinn für Martin Köstner verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Robin Widmer. Auf

Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:10 (Köstner) und 12:15 (Widmer). Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Takumi Suzuki und Andreas Lerner, die Takumi Suzuki letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssatz ging es dann um alles. In toller Verfassung präsentierten sich Koch / Schifferdecker im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Beck / Häge. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTSV Mönchweiler die Saison mit einem Punkteverhältnis von 15:21 bei 5 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und 5 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Mimmenhausen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:22. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTSV Mönchweiler

Doppel: Koch / Schifferdecker 1:1, Ramesh / Suzuki 0:1, Walter / Köstner 0:1

Einzel: P. Koch 2:0, F. Schifferdecker 1:1, D. Ramesh 1:1, K. Walter 2:0, M. Köstner 0:2, T. Suzuki 1:1

TSV Mimmenhausen

Doppel: Beck / Häge 2:0, Hermann / Lerner 0:1, Hermann / Widmer 1:0

Einzel: A. Beck 1:1, L. Hermann 0:2, T. Hermann 0:2, J. Häge 1:1, R. Widmer 2:0, A. Lerner 1:1